

FILUM Rede KS161209

komprimiert



Karl Schlecht
Stiftung

... Suchen und Fördern des GUTEN schlechthin

qualitativ ? – innovativ ? – leistungsbereit ? – flexibel ? – kompetent ? – wertebewusst ?

Q:\SP\9689_Filum\15-Festwochenende_161209\Reden\KS\161209-KS-komprimiert\161209-KS-
Rede komprim-\161209-KS- Rede-161208 bsp-stk.docx

Q:\SP\9689_Filum\15-Festwochenende_161209\Reden\KS\161209-KS-komprimiert\161209-KS- Rede-161208 bsp_Clean.docx
(Q:\SP\9689_Filum\15-Festwochenende_161209\Reden\KS\161209-KS- Rede-161208 stk.docx)

161101stk> |>161207-stk>161207PLM->161208stk-bsp-stk--2



Sehr geehrte Gäste, liebe
Musik Freunde, geliebtes
Filum...

Auf dem Weg zum 85.
Geburtstag ist es meiner Frau
und mir eine große Freude,

unser sogenanntes Filum als künftige Heimat der hiesigen Musikschule
Filderstadts zur Nutzung übergeben - und gleich beispielgebend
musikalisch eröffnen zu dürfen.

Diese bereichernde Freude mit Ihnen zu teilen ist **der Sinn dieses
Abends**, im Großen zu erleben wie Schenken bereichern kann.

Bitte erwarten Sie von mir als Stifter jetzt **keine** Dank- heischende Rede.

Ich gebe ja im Grunde nur viele mir geschenkte Werte weiter, habe also
unter Ihnen wohl den leichtesten Anteil an diesem Werk.

Dieses dankenswerte Lebens-Geschenk beispielgebend im FILUM
weitergeben zu dürfen, ist für meine Heimatstadt und gewiss auch für
mich, ein Höhepunkt.

Unter unseren inzwischen vielen KSG- Stiftungs-Projekten haben wir endlich eines, **das man anfassen kann**. Es entschwindet nicht wie sonst bei vielen anderen Hochschulprojekten in der weiten Welt mit den zu ihrem Wohle von uns ethisch qualifizierten jungen Menschen.

Filum ist ein Werk, das hier verwurzelt ist, alle bereichert und unsere Jungen anregt später sinngemäß gleiches zu tun.

Der Begriff FILUM ist kurz und klingt edel.

FILUM ist schon in aller Munde.

Als Namensvater freue ich mich darüber.

FILUM war in der römischen Mythologie der göttliche Lebensfaden, den jeder im Leben von Geburt an bekommt, den er erkennen, aufgreifen und selbst aktiv und produktiv für Gott gefälliges, gelingendes Leben gestalten soll.

Dazu soll unser Filum dienen. Denn mit Musik geht ja alles besser.....

Mein eigener, in kosmischen Dimensionen kurzer, aber hoffentlich noch langer irdischer Lebensfaden führte durch glückliche Fügungen zum FILUM.

Toll verwoben und kunstvoll geschneidert führte dieser edel versponnene Faden hier zu einem schönen GEWAND, in dem man sich wohl fühlt und das auch ausstrahlt.

Für alle FILUM Freunde wichtig zu wissen ist: Der reale Filum-Rohstoff - Geld und Werte - wurde geschaffen in über 50 Jahren dankenswert von Putzmeister- nachdem ich hier 1957 als Maschinenbau Student in meines Vaters Garage begann..

Seitdem ich vor bald 20 Jahren in einer beglückenden Entscheidung 1998 alle Firmenanteile in eine gemeinnützige Stiftung übertrug, betreue ich diese nur noch mit kluger Begleitung unseres **Kuratoriums**.

Dessen Mitglieder begrüße ich wie Sie alle hier im Saale **herzlich**. Auch namens meiner lieben Frau Brigitte, deren Lebensfaden dieses Filum durchwirkt weil sie hier „mitgeschneidert“ hat.

Mein Gruß gilt besonders unserem langjährigen Kuratoriums-Mitglied – **Herrn Prof Erwin Teufel**.

Auch seinem Wirken als Ministerpräsident verdanke ich nicht nur als Unternehmer sehr viel. Sein jüngster Rat war, den Neubau nicht nur mit meinem Fantasie-Begriff FILUM zu bezeichnen, sondern es „Karl Schlecht Musikschule“ zu nennen. Als Namensvater habe ich es, in meinem oft vergeblichen Ringen um Bescheidenheit nur als Untertitel zugelassen.

Ich möchte in diesem Sinne hier keine lange Festrede halten, denn unser **Filum soll ja heute für sich selbst sprechen**.

Aus ihm strahlen die Fachkunde und der Ideenreichtum seiner Gestalter. Was wir heute als architektonisches Glanzlicht sehen und erleben, beweist die große Leistung von **Ihnen allen**. Sie, liebe hier anwesenden Architekten- und Bau-Leute haben es geschaffen.

Dazu mehr im Ihnen vorliegenden **FILUM Prospekt**.

Beantworten möchte ich aber auch noch die an mich so oft gerichtete Frage:

WARUM stiftest Du denn eine Musikschule?

Bist Du Musikfan, werde ich oft gefragt?

Ja, das bin ich! Aber das FILUM ist für uns vor allem eine wichtige KSG- Lernstatt.

Eine Lernstatt, wo man **spielend Lernen lernen kann**. Wo man Mühe und persönliche Opfer durch Freude am Tun nicht spürt. Wo die im Leben so wichtige **Liebe zum Tun** ganz natürlich im Herzen unserer Jungen erwächst, gedeiht und charakterlich verankert wird wie Hermann Hesse sinngemäß sagte:

Lernt lernen – lernt Lieben- wer lieben kann ist glücklich

FILUM ist also nicht nur ein Musiktempel, wie ein Journalist schrieb, sondern ein Tempel, wo man tugendhaft lieben zum eigenen Tun und Freude im Miteinander lernen kann. Schritte zum GUTEN schlechthin, dem Absoluten, was gutes, fruchtbares Mensch-Sein ausmacht.

Das ist der eigentliche Kern guter ethisch- religiöser Bildung und oft damit verbundener großartiger Musik.

Nicht umsonst ist Musik überall der wunderbare Begleiter aller religiösen und persönlichen Ereignisse im Leben – Musik – eine Weltsprache –

Es gibt sogar eine Weltethos Oper, die vor 4 Jahren an der Berliner Philharmonie Premiere hatte..

Aus und für das FILUM wirken auch jetzt schon die hier neu beheimateten **begeisterten** jungen Menschen.

Sie jetzt so toll zu erleben ist für uns der Richtigkeitsbeweis zur FILUM Entscheidung.

Das alles gründet auf der langjährigen hohen Kunst- und Bildungs-Förderung unserer Stadt und Ihrer Vorgänger, sehr geehrter Herr OB Traub.

Vor allem denke ich hier an unseren hoch geschätzten ehemaligen OB Dr Bümlein....

Er hat mir vor 20 Jahren die Krautmarie und später die FILIPS – Regenbogen abgeluchst.

Für diese Initiativen zu danken, den Kunsteinsatz der Stadtverwaltung zu würdigen und heute unsere FILUM-Freude bewusst mit Ihnen allen zu teilen, ist **tieferer** Sinn dieses, durch Ihr Kommen bereicherten, feierlichen Abends.

Die FILUM- Eröffnung ist auch ein Höhepunkt meines – Gott sei Dank-reich gesegneten Lebensfadens, auch ein Höhepunkt und meines neuen Lebens als nimmer müder **Stifter-Unternehmer**.

Nun ist es an Ihnen, liebe **Frau Fiedler**, mit Ihrem großartigen Lehrer-Team als bewundernswerte Leiterin der Musikschule Filderstadt - und dem uns alle begeisternden Dirigenten Herrn **Robert Wieland** - das FILUM zum Strahlen zu bringen.

Dafür werden wir Sie aus der KSG als Teils unseres „Suchen und Fördern des GUTEN schlechthin“ nachhaltig weiter fördern. Auch deshalb wünschen Ihnen und unserem Filum dabei viel Freude und Erfolg

Sie Beide haben nicht nur meine Frau und mich begeistert.

Sie können auch Herz und Seele unserer Jugend mit und für Musik hier noch besser gewinnen und deren Welt bereichern durch spielend LERNEN lernen.

Damit das nachhaltig gelingt überreichen meine Frau und ich Ihnen jetzt einen besonders großen FILUM- Schlüssel.



161209 K. Schlecht